

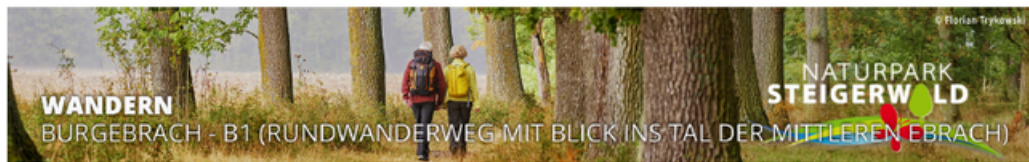
Burgebrach

Wanderregion Steigerwald



MARKT BURGEBRACH

Hauptstraße 1-3
96138 Burgebrach



TOURENBESCHREIBUNG

📍 **Hauptstartort:** Festplatz (Burgebrach)

➡ **Weitere Einstiegspunkte:** Treppendorfer Straße (Burgebrach)

Gemütliche Rundwanderung mit tollem Ausblick über das Tal der "Mittleren Ebrach" auf der Höhe und Einkehrmöglichkeiten im Ortskern.

Vom Festplatz aus folgen wir dem Weg entlang der „Mittleren Ebrach“ bis zur Fußgängerbrücke. Nach dem Überqueren biegen wir unmittelbar nach links ab und passieren das „**Pfarrer-Schneider-Kreuz**“. Weiter geht es zur zweiten Brücke über den Mühlgraben. Wir biegen rechts ab.

Am Café „Alte Kornmühle“ überqueren wir die Bundesstraße B 22 vorsichtig. Den NORMA-Markt zur Rechten geht es geradeaus in die Sandgasse. Wir folgen der Sandgasse. Bei der Kreuzung Sandgasse / Sandgasse biegen wir nach links ab und wandern südöstlich in Richtung Ortsende. Eine Betonstraße führt uns hinauf auf die **Anhöhe**, genannt „**Steppacher Berg**“. Auf der Höhe genießen wir einen **schönen Ausblick über das Tal der „Mittleren Ebrach“**. Es geht nun längere Zeit schnurgerade aus weiter.

Hinter dem Weiler Försdorf macht der Weg einen 90-Grad-Knick nach rechts. Nun verläuft die Route ein Stück Waldrand entlang und durch ein kleines Waldstück. Wir folgen dem Weg wieder bergab, biegen links ab und erreichen den Parkplatz am Waldkindergarten. Hier biegen wir nach rechts ab und laufen am Waldrand entlang Richtung Burgebrach. Wir betreten den Ort am Rand des Neubaugebiets „Knöckel-Hurenanger“. Bergab erreichen wir den „Schwanenkeller“, der zur Einkehr einlädt.

Anschließend geht es weiter bergab am Friedhof vorbei zurück in den Ortskern. Nach dem Überqueren der B 22 biegen wir sofort nach links. Anschließend gehen wir zwei mal rechts in den „Dorfanger“. **Am Dorfweiher entlang, gelangen wir zu einem Steinbogen, dem Denkmal der sagenhaften Ursula von Windeck. Direkt daneben befindet sich ein Kneipp-Becken zur Erfrischung.**

Wir folgen der Gasse „Burggraben“ nach links, die uns zum historischen Rathaus mit Torbogen führt – ein **imposantes Bauwerk aus dem Jahr 1720 und Wahrzeichen von Burgebrach**. Das Tor leitet uns auf die neu gepflasterte Marktstraße mit verschiedenen gastronomischen Angeboten.

An der Kreuzung Amperbacher Straße biegen wir links ab. Am Pfarrhaus vorbei, das wie ein kleines Schlösschen wirkt, erreichen wir erneut die „Mittlere Ebrach“. Nach der sogenannten „**Luthermarter**“ gelangen wir zurück zum Ausgangspunkt am Festplatz.

Markierungen

B1

B1

KURZINFO

🏠 **Sehr Leicht**

📏 **8.2 km**

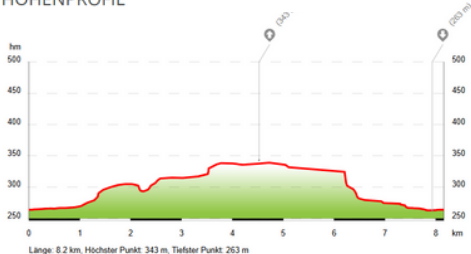
🕒 **02:25:00 h**

📏 **130 m**

📏 **263 m**

📏 **343 m**

HÖHENPROFIL



BESTE JAHRESZEIT

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

URHEBER



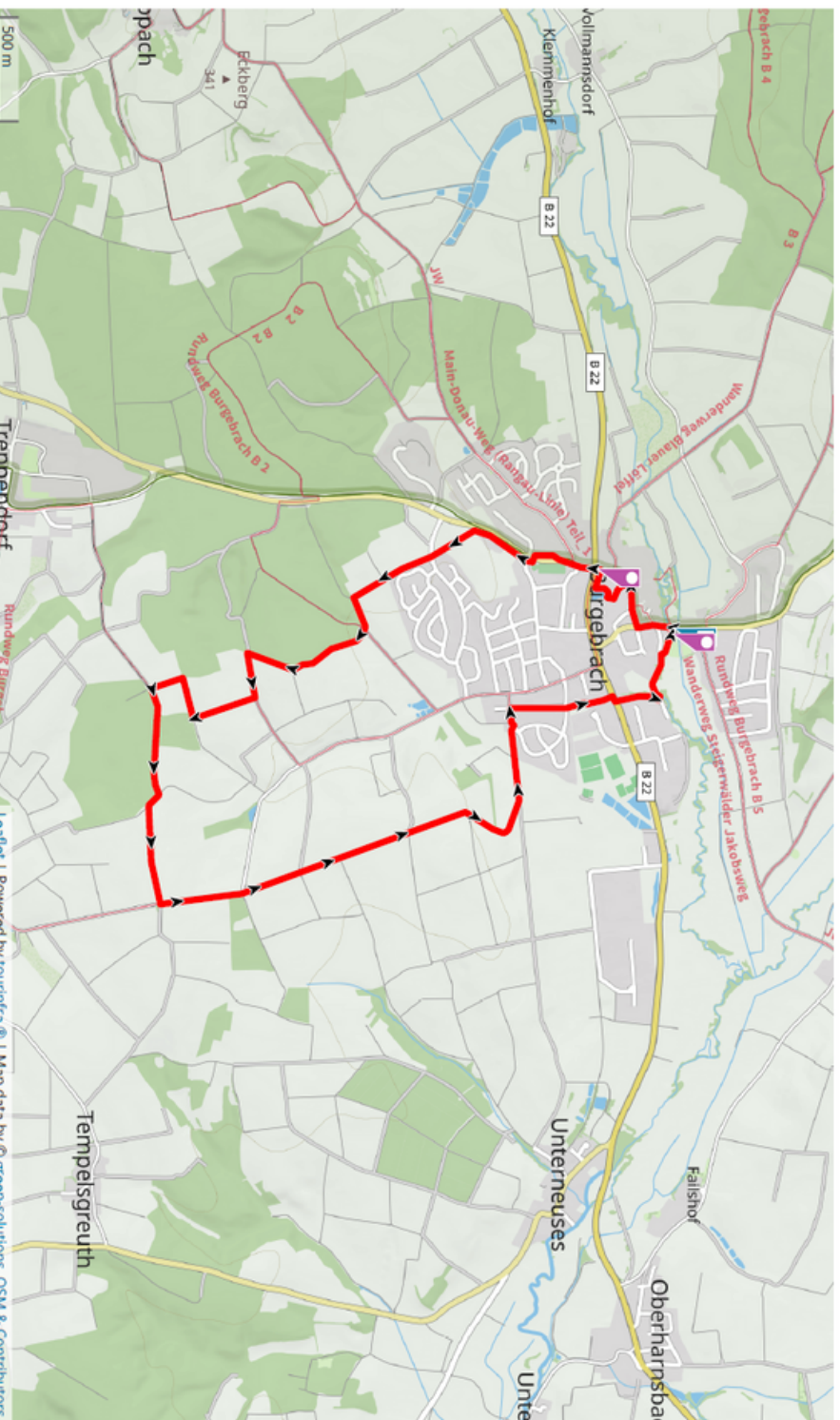
Naturpark Steigerwald e.V.
Hauptstraße 7
91443 Scheinfeld
Tel. +49 9161 921523

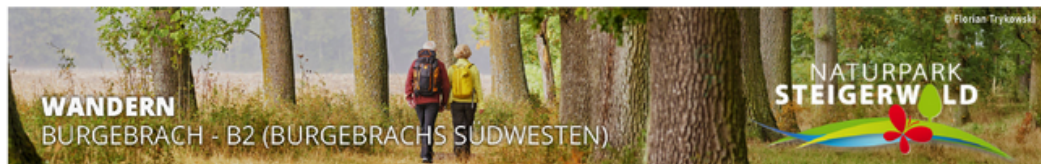
WANDERN BURGEBRACH - B1 (RUNDWANDERWEG MIT BLICK INS TAL DER MITTLEREN EBRACH)

📍 Hauptstartort: Festplatz (Burgebrach)

📍 Weitere Einstiegspunkte: Treppendorfer Straße (Burgebrach)

🏠 Sehr Leicht :::: ⌚ 02:25:00 h :::: 📏 130 m :::: 📏 263 m :::: 📏 343 m





TOURENBESCHREIBUNG

📍 Hauptstartort: Festplatz (Burgebrach)

Vom Festplatz aus folgen wir dem Weg entlang der „Mittleren Ebrach“ bis zur Fußgängerbrücke. Nach dem Überqueren biegen wir unmittelbar nach links ab und passieren das „Pfarrer-Schneider-Kreuz“. Weiter geht es zur zweiten Brücke über den Mühlgraben. Wir biegen rechts ab.

Am Café „Alte Kornmühle“ überqueren wir die Bundesstraße B 22 vorsichtig. Den NORMA-Markt zur Rechten geht es geradeaus in die Sandgasse. Wir folgen der Sandgasse. Bei der Kreuzung Sandgasse / Sandgasse biegen wir nach links ab und unmittelbar die nächste Abzweigung nach rechts.

Der Weg führt nun südwestlich am Ortsrand entlang. Wir überqueren die Staatsstraße Burgebrach-Försdorf und gehen weiter geradeaus bis zu wie ein ausgedehntes Waldgebiet mit Laub- und Nadelbäumen erreichen. Wir folgen dem Weg bergauf durch den Wald und erreichen die Staatsstraße Burgebrach-Treppendorf. Wir überqueren die Straße vorsichtig und folgen unmittelbar dem Radweg nach rechts, ein Stück bergab, bis ein Waldweg nach links abzweigt. Diesem folgen wir, bis wir an einer Waldkreuzung einen hölzernen Aussichtsturm entdecken. Nach der Besichtigung des Turms führt uns der Weg bergab bis zum Waldrand.

Weiter geht es nach Norden geradeaus zu den „Schatzenhofer Weihern“. Wir passieren die Weiher und biegen nach einer Feldscheune nach rechts, wieder Richtung Burgebrach ab. Der Weg verläuft über eine Schotterstraße parallel zum Radweg und mündet anschließend in diesen. Beim LIDL-Markt biegen wir links ab Richtung Ortskern.

Wir überqueren die B 22 und biegen nach links ab und dann nach zwei mal rechts in den „Dorfanger“. Am Dorfweiher entlang gelangen wir zu einem Steinbogen, das Denkmal der sagenhafte Ursula von Windeck. Daneben befindet sich auch ein Kneipp-Becken, in dem man seine Füße abkühlen kann.

Weiter geht es nach links in die Gasse namens „Burggraben“, die uns zum historischen Rathaus mit Torbogen führt. Dieses imposante Bauwerk stammt aus dem Jahr 1720 und ist das Wahrzeichen von Burgebrach. Das Tor führt uns in den Ortskern, über neu gepflasterte Marktstraße. Hier finden wir verschiedene gastronomische Möglichkeiten vor. An der Kreuzung Ampfərbacher Straße biegen wir links ab.

Am Pfarrhaus vorbei, dass wie ein kleines Schölsschen aussieht, erreichen wir wieder die „Mittlere Ebrach“. Nach der sogenannten „Luthermarter“ erreichen wir unseren Ausgangspunkt am Festplatz.

KURZINFO

🏃 Leicht

📏 8,6 km

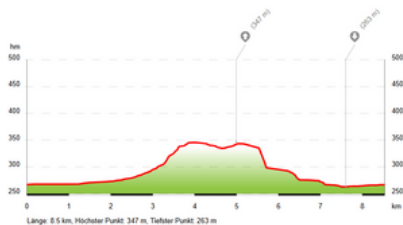
🕒 02:25:00 h

🏔️ 102 m

📏 263 m

📏 347 m

HÖHENPROFIL



BESTE JAHRESZEIT



Markierungen



URHEBER



Naturpark Steigerwald e.V.
Hauptstraße 7
91443 Scheinfeld
Tel. +49 9161 921523

WANDERN BURGEBRACH - B2 (BURGEBRACHS SÜDWESTEN)

0 Hauptstartort: Festsplatz (Burgbrach)

Leicht

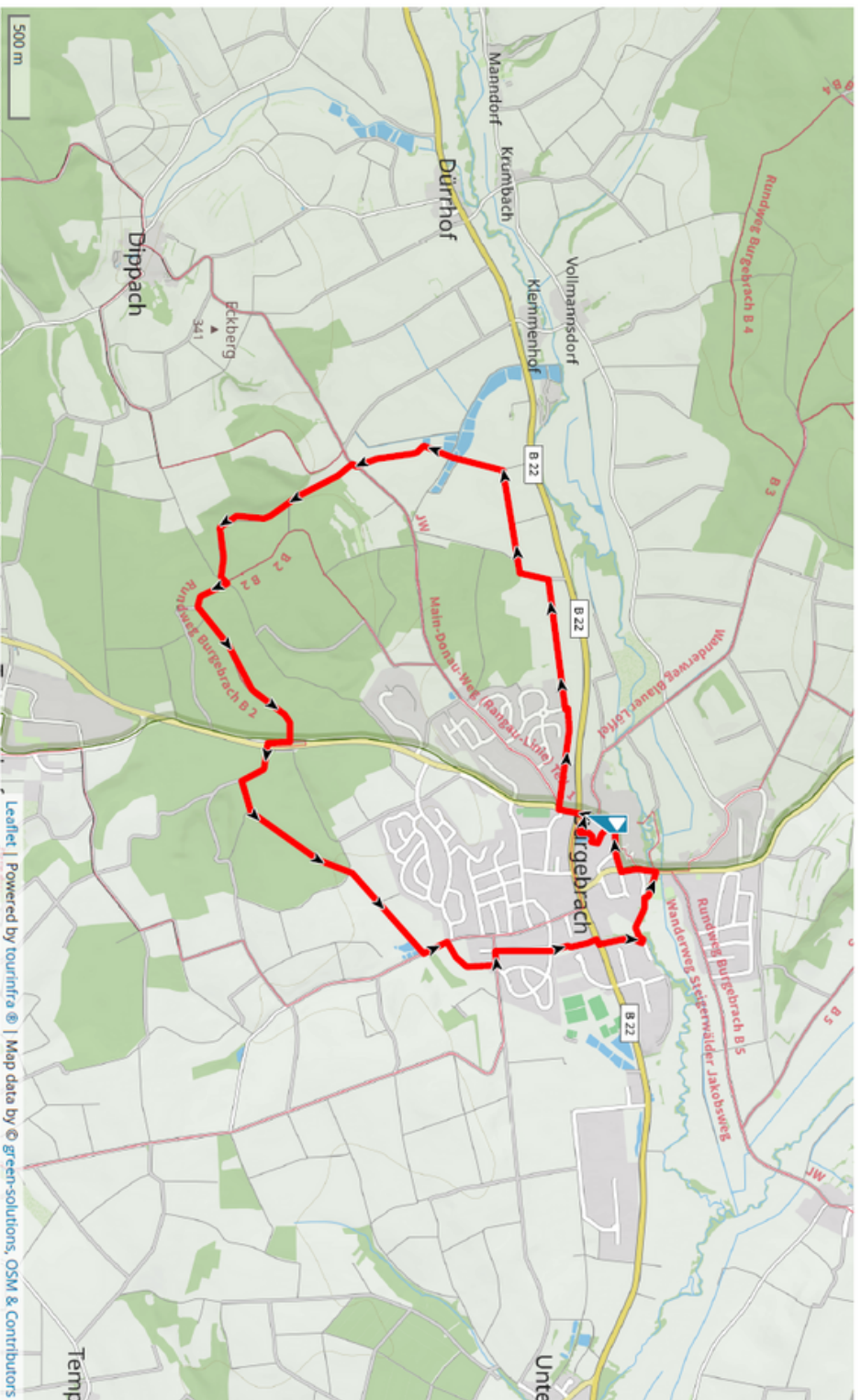
8,6 km

02:25:00 h

102 m

263 m

347 m





TOURENBESCHREIBUNG

Hauptstartort: Waldparkplatz Hahn (Burgebrach)

Abwechslungsreiche Runde auf, die sich besonders für Naturliebhaber eignet. Sie bietet neben der ruhigen Waldatmosphäre auch interessante Einblicke in die regionale Geschichte.

Über einen verschlungenen, schmalen Pfad geht es hoch zur Marienkapelle Ampferbach.

Von der Kapelle aus besteht die Möglichkeit für einen Abstecher zum Standort der ehemaligen Burg Windeck. Heute sind von der einstigen Burg noch der Burggraben und ein Gedenkstein erhalten.

Der Rückweg verläuft zuerst auf Waldwegen und dann geschottertem Weg auf der einstigen Hochstraße zurück zum Ausgangspunkt am Wanderparkplatz.

Diese abwechslungsreiche Runde eignet sich besonders für Naturliebhaber und bietet neben der ruhigen Waldatmosphäre auch interessante Einblicke in die regionale Geschichte.

KURZINFO

Leicht

3,1 km

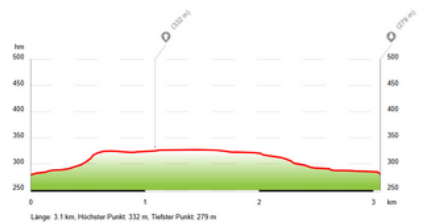
01:00:00 h

75 m

279 m

332 m

HÖHENPROFIL



BESTE JAHRESZEIT

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

URHEBER

Markierungen

B3

B3



Naturpark Steigerwald e.V.
Hauptstraße 7
91443 Scheinfeld
Tel. +49 9161 921523

WANDERN BURGEBRACH - B3 (WALDATMOSPHÄRE)

📍 Hauptstartort: Waldparkplatz Hahn (Burgebrach)

🏞️ Leicht

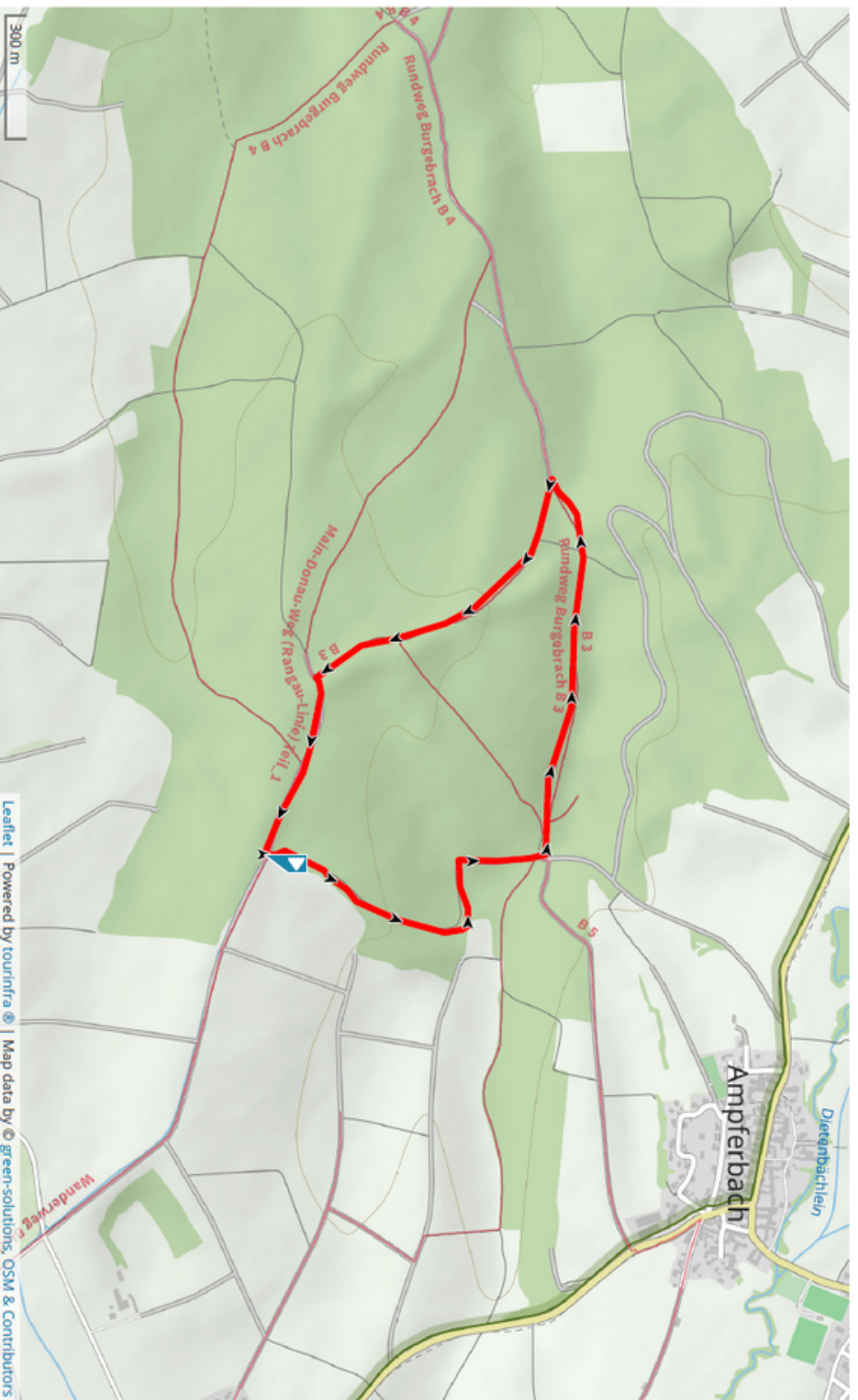
📏 3,1 km

🕒 01:00:00 h

🏔️ 75 m

⬆️ 279 m

⬆️ 332 m





TOURENBESCHREIBUNG

Hauptstartort: Waldparkplatz Hahn (Burgebrach)

Abwechslungsreiche Runde verbindet Naturerlebnis mit regionalen Sehenswürdigkeiten und eignet sich ideal für eine entspannte Wanderung im schattigen Burgebracher "Staatswald".

Vom Wanderparkplatz geht es auf einem schmalen, naturnahen Pfad Richtung Marienkapelle. Dort befinden sich einige Sitzbänke. In unmittelbarer Nähe der Kapelle liegt der ehemalige Standort der Burg Windeck (Markierung Steigerwaldrunde). Von der einstigen Burg sind heute noch der Burggraben und ein Gedenkstein erhalten. Zurück von der Burg Windeck verläuft der Weg auf der alten Hochstraße bis Sie diese an einer Weggabelung links abbiegend verlassen. Dem Weg weiter folgend haben Sie die Möglichkeit einen Abstecher zum "Mörderbrunnen" zu unternehmen. Dem Weg weiter folgend passieren Sie das "Hölzerne Kreuz", welches 2024 erneuert wurde. Weiter durch den idyllischen Mischwald gelangen Sie dann wieder zum Ausgangspunkt zurück.

KURZINFO

Mittel

8.5 km

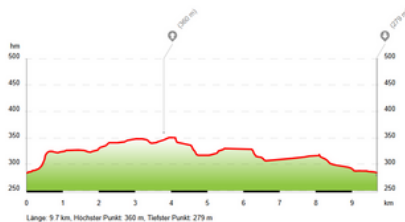
02:40:00 h

189 m

279 m

360 m

HÖHENPROFIL



BESTE JAHRESZEIT

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

URHEBER

Markierungen

B4

B4

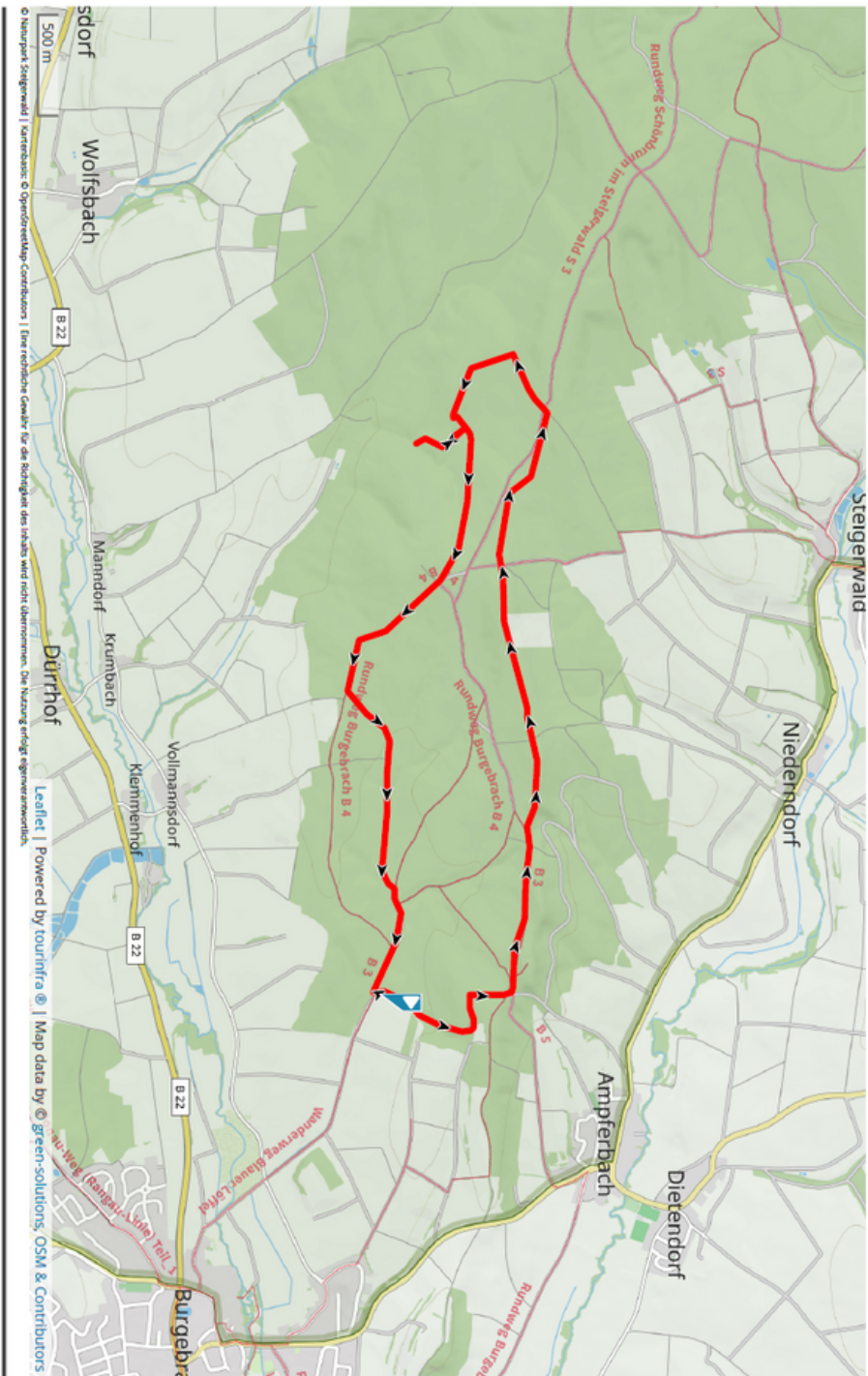


Naturpark Steigerwald e.V.
Hauptstraße 7
91443 Scheinfeld
Tel. +49 9161 921523

WANDERN BURGEBRACH - B4 (HÖLZERNE KREUZ - MARIENKAPELLE)

0 Hauptstartort: Waldparplatz Hahn (Burgebrach)

Mittel : : : 8,5 km : : : 02:40:00 h : : : 189 m : : : 279 m : : : 360 m



© Naturpark Steigenwald | Kartenbasis: © OpenStreetMap Contributors | Eine rechtliche Gewähr für die Richtigkeit des Inhalts wird nicht übernommen. Die Nutzung erfolgt eigenverantwortlich.

Leatlet | Powered by tourinfra | Map data by © green-solutions, OSM & Contributors



TOURENBESCHREIBUNG

📍 **Hauptstartort:** Festplatz (Burgebrach)
 🌟 **Weitere Einstiegspunkte:** Ampferbach, Zufahrt Bierkeller (Burgebrach)

Schöne Wanderung mit zwei Anstiegen, schöner Aussicht und der Möglichkeit zur gemütlichen Einkehr.

Vom Festplatz folgen wir dem Weg entlang der „Mittleren Ebrach“ bis zur Brücke. Vor der Brücke biegen wir links ab und erreichen einen Wassergraben, der uns an der Windeckhalle vorbei führt. Wir biegen nach rechts in die Grasmannsdorfer Straße, überqueren diese und folgen dem Weg am Verkehrserziehungsplatz in nördlicher Richtung. Am Kindergarten St. Anna endet dieser Weg. Wir biegen nach rechts ab und gleich wieder nach links und folgen dem Goldbergweg.

Aufstieg zum Goldberg

An der St.-Kunigunden-Straße nehmen wir den schmalen Fußweg mit Treppenstufen. Oben angekommen, folgen wir dem Schotterweg nach rechts. Beim Schild „Hochstraße“ biegen wir links ab und wandern weiter bergauf bis zum Waldrand. Dort halten wir uns links und befinden uns auf der historischen Hochstraße, die einst Bamberg mit Würzburg verband. Von hier genießen wir eine herrliche Aussicht auf Burgebrach. Der Goldberg wurde früher „Galgenberg“ genannt. Der Galgen stand dabei an der alten Hochstraße Richtung Grasmannsdorf.

Über die Hochstraße zur Marienkapelle

Wir folgen der Hochstraße westwärts bis zur Staatsstraße Ampferbach–Burgebrach, die wir vorsichtig überqueren. Bei einer Martersäule betreten wir eine überwachsene romantische Hohlgasse. Die alte Hochstraße führt uns geradeaus weiter bis zur Marienkapelle. Dort laden Bänke zu einer Rast ein.

Rückweg über Ampferbach und Grasmannsdorf

Von der Marienkapelle geht es bergab in Richtung Ampferbach bis zur Staatsstraße. Zwei Bierkeller zur Rechten, laden je nach Saison – zur Einkehr ein. Wie überqueren die Staatsstraße und folgen dem Radweg nach Ampferbach. Am Ortseingang biegen wir unmittelbar rechts ab und verlassen den Ort gleich wieder in östlicher Richtung. Über eine Teerstraße wandern wir weiter Richtung Grasmannsdorf. Wir umrunden den Goldberg. Beim Wasserschutzgebiet macht ein Feldweg einen scharfen Knick nach rechts bergauf. Wir gelangen wieder zur Schotterstraße. Die Treppe abwärts führt uns zum Ausgangspunkt am Festplatz zurück.

KURZINFO

🏃 **Leicht**

📏 **8.4 km**

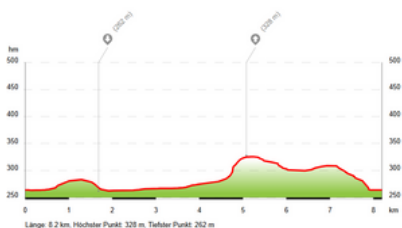
🕒 **02:20:00 h**

📏 **115 m**

📏 **262 m**

📏 **328 m**

HÖHENPROFIL



BESTE JAHRESZEIT

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Markierungen



URHEBER



Naturpark Steigerwald e.V.
 Hauptstraße 7
 91443 Scheinfeld
 Tel. +49 9161 921523

WANDERN BURGEBRACH - B5 (PANORAMARUNDWEG GOLDBERG - MARIENKAPELLE - AMPFERBACH)

📍 Hauptstartort: Festplatz (Burgebrach)

📍 Weitere Einstiegspunkte: Ampferbach, Zufahrt Bierkeller (Burgebrach)

🏃 Leicht

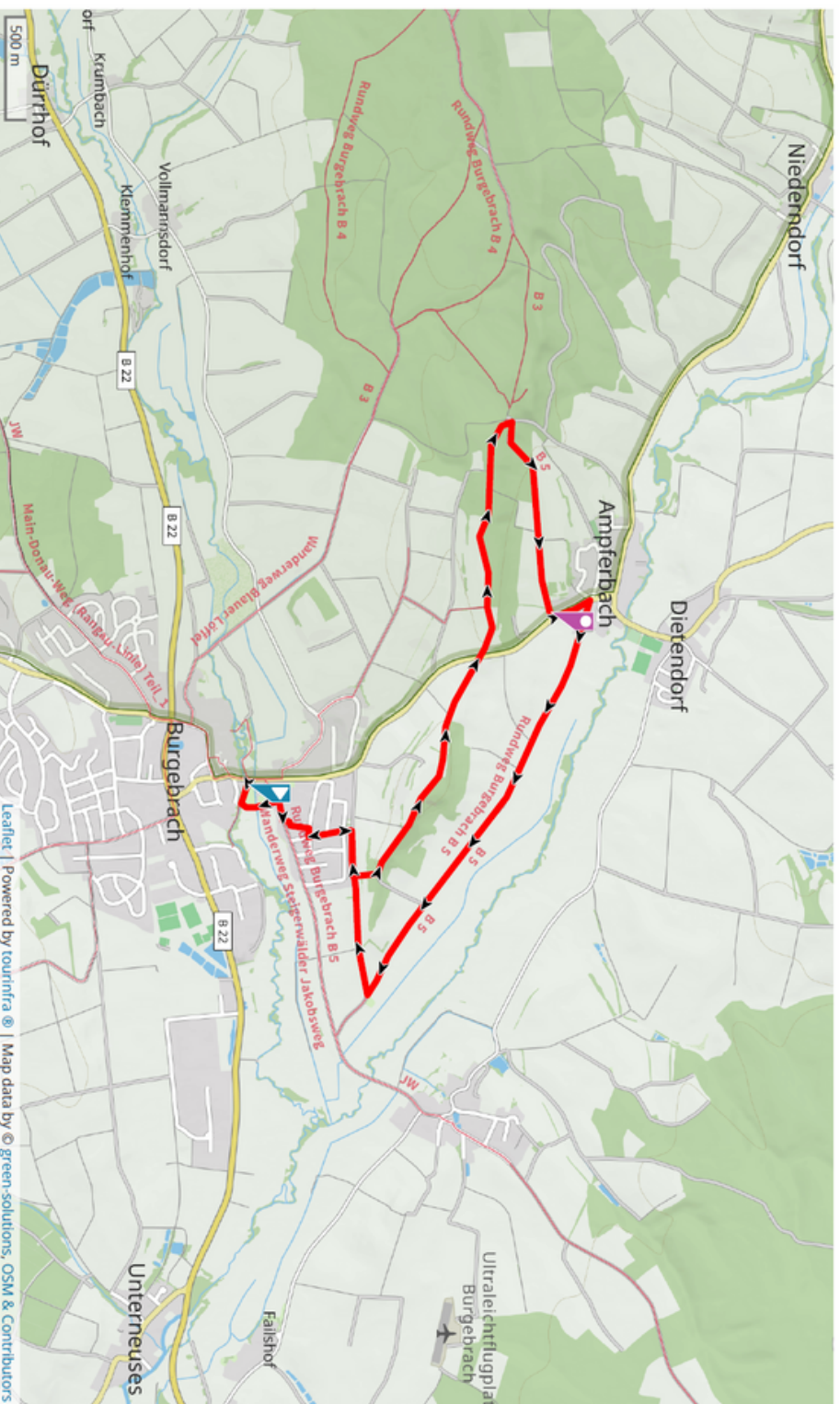
📏 8,4 km

🕒 02:20:00 h

🏔 115 m

🏔 262 m

🏔 328 m





TOURENBESCHREIBUNG

Hauptstartort: Festplatz (Burgebrach)

Auf der alten Hochstraße über den Goldberg und die Marienkapelle zu den Relikten der Burg Windeck. Wandernde erwartet eine kurzweilige Runde zwischen Wald und freier Flur.

Vom Ausgangspunkt der Tour, dem Festplatz, geht es ein kurzes Stück im Talgrund und anschließend hinauf in Richtung Goldberg. Am Ortsrand führt der Schotterweg erst in Richtung Osten an Hecken entlang und dann, auf grasigem Untergrund entlang des Waldes hinauf auf die Anhöhe. Hier angekommen laden eine Bank und die Aussicht auf Burgebrach zum Verweilen ein. Sanft bergab geht es weiter zwischen Wald und Feld mit Blick ins Tal der Rauhen Ebrach.

Nach Überquerung der St2262 erwartet die Wanderer ein ganz besonderer Wegabschnitt. Die historische Alte Hochstraße zwischen Bamberg und Würzburg ist hier fast gänzlich von Schlehen-Sträuchern umschlossen. Wie durch einen schmalen grünen Tunnel geht es weiter in Richtung Westen. Kurz öffnet sich an einer Wegkreuzung mit Sitzbank der Blick nach Süden auf Burgebrach und das Tal der Mittelebrach, bevor es entlang des Waldes auf der Höhe weiter geht.

Im kühlenden Schatten des Buchenwaldes taucht dann, nach ca. einem Kilometer beinahe unvermittelt die kleine Marienkapelle auf. Auf der nahegelegenen Anhöhe lässt sich noch der Burgwall bzw. -graben der ehem. Burg Windeck besichtigen, die der Steigerwald-Runde ihren Namen gibt. Ein Gedenkstein erinnert an die einstige Burg, von der selbst leider nichts mehr erhalten ist. Nach diesem Abstecher in die Geschichte verläuft die Steigerwald-Runde nun auf naturnahen Waldpfaden den Berg hinab. Am Info-Pavillon der Bayerischen Staatsforsten können sich die Wanderer über Geologie und Waldgesellschaften im Steigerwald informieren, bevor der Weg den Wald verlässt und zwischen den Feldern hinab verläuft.

In der Talaue angekommen bietet sich rechts der Blick auf ein großes Feuchtbiotop: ausgedehnte Schilfflächen, Tümpel und die naturnahe mäandrierende Mittelebrach bilden hier wichtigen Lebensraum für zahlreiche Arten. Die Steigerwald-Runde biegt hier kurz vor dem Ortsrand ab und verläuft den letzten Tour-Abschnitt zwischen Wiesen und Flusslauf zurück zum Ausgangspunkt.

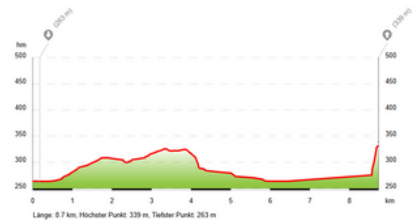
Markierungen

Steigerwald-Runde Burg Windeck



KURZINFO	
Leicht	
6.8 km	
02:05:00 h	
116 m	
263 m	
339 m	

HÖHENPROFIL



BESTE JAHRESZEIT

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

URHEBER



Naturpark Steigerwald e.V.
Hauptstraße 7
91443 Scheinfeld
Tel. +49 9161 921523

WANDERN STEIGERWALD-RUNDE BURG WINDECK

📍 Hauptstartort: Festplatz Burgebrach (Burgebrach)

🏞️ Leicht

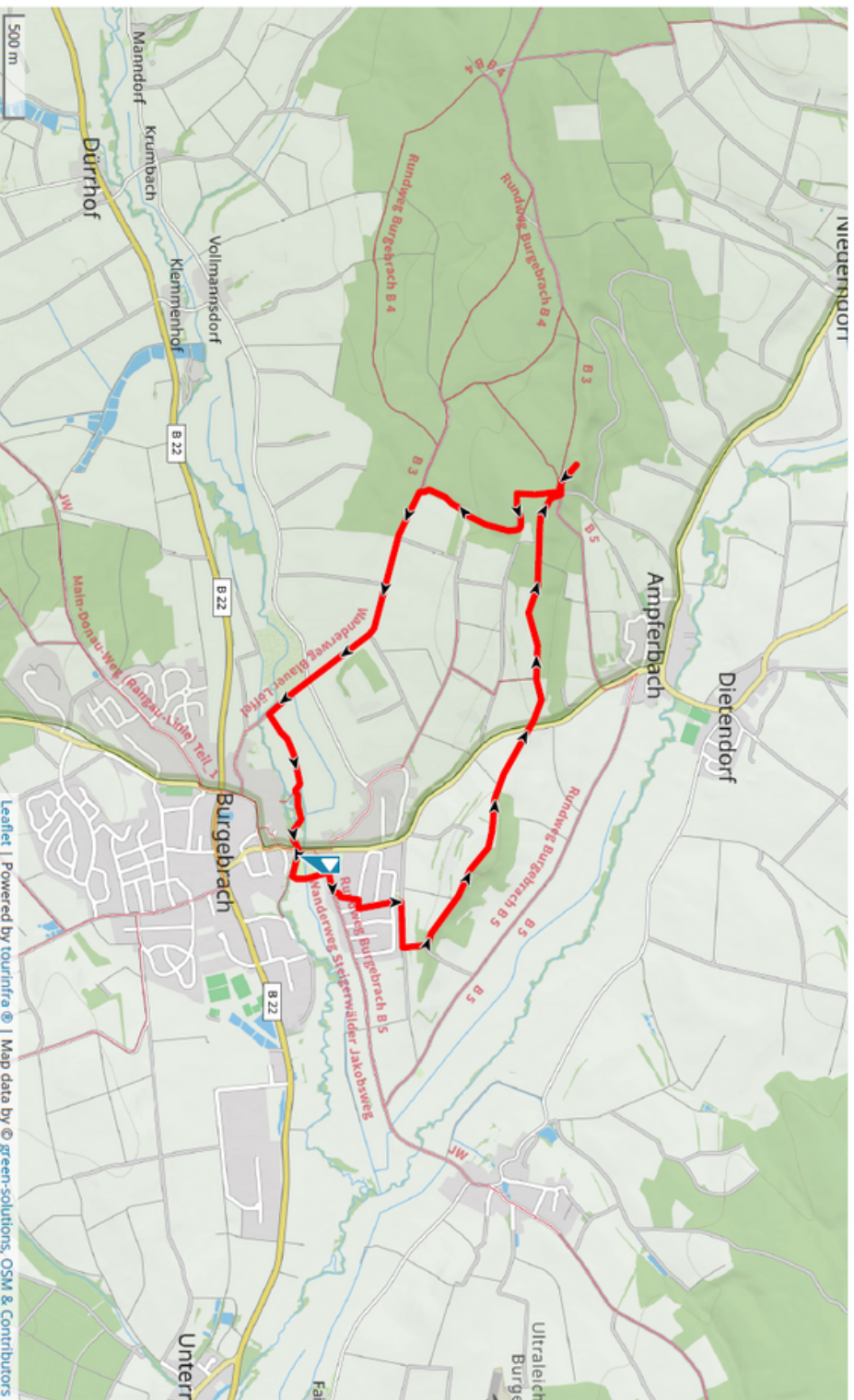
📏 6,8 km

🕒 02:05:00 h

📏 116 m

📏 263 m

📏 339 m



Touren in der Wanderregion **STEIGERWALD**

Auf keine Weise lässt sich der Steigerwald intensiver erleben,
als auf einer ausgedehnten Wandertour fernab des Alltags.

Im Naturpark Steigerwald findet der Wanderer Vielfalt pur:

Örtliche Rundwanderwege der Gemeinden und die
Fernwanderwege versprechen eindrucksvolle Wandererlebnisse.

Ergänzt werden diese von Wegen, die nach den Qualitätskriterien des
Deutschen Wanderverbandes entwickelt wurden, wie den Steigerwald-Runden.

Der Steigerwald-Panoramaweg, welcher auf über 150 km von Bamberg
bis Bad Windsheim führt, lässt den Wanderer die Vielfalt des Steigerwalds
besonders eindrücklich erleben.

Entdecken Sie abwechslungsreiche Touren durch intakte Natur
mit weiten Horizonten, tiefen Einblicken und einer zuverlässigen Markierung.

Wanderschuhe geschnürt und los geht es!

© Naturpark Steigerwald

Gerne können Sie auch auf unserer Homepage nach geeigneten Touren suchen:

<https://www.vg-burgebrach.de/markt-burgebrach/tourismus/tourenportal-wandern>

Wir bedanken uns ganz herzlich für die tolle Unterstützung bei Wegewart Erwin Albrecht, der sich um die Markierung und Instandsetzung unserer Wanderwege kümmert.

Unser Dank geht auch an Leaflet | Powered by tourinfra[®] | Map data by © green-solutions, OSM & Contributors sowie an den ©Naturpark Steigerwald

Herausgeber:

Markt Burgebrach,
Hauptstraße 1-3, 96138 Burgebrach

